

Rechen-Schwäche

Unseren Schulen bleibt nichts erspart: Eine Hiobsbotschaft jagt die andere. Jetzt schlägt eine Meldung ein, die manchem sonderbar bekannt vorkommt. Die Studenten haben nicht gelernt, wie man richtig rechnet. Das gilt besonders für jene, die Mathematik für ihr ingenieur- oder naturwissenschaftliches Studium brauchen.



Henning Noske
über Studenten
und Mathematik

Sie packen Algebra und Analysis nicht. Sie werden scheitern.

Das Bestürzende: Noch nie war die Zahl der Durchfaller in Mathe-Klausuren so hoch – sie hat sich in einigen Bereichen binnen eines Jahres verdoppelt. Hilflöse Professoren schlagen Alarm. Einstweilen bleibt ihnen nur ein Ausweg: die Klausuren so oft nochmal zu schreiben, bis wenigstens mehr als die Hälfte mitkommt. Eine tragfähige Basis fürs Studium ist das sicher nicht. Mehr noch: Vor dem Hintergrund der grassierenden Mathe-Schwäche nimmt sich der Nachwuchsmangel im Ingenieur-Bereich

noch bedrohlicher aus. Zugespitzt formuliert: Es reicht nicht, Begeisterung für Technik-Fächer zu wecken. Sie schlägt in bitteren Frust um, wenn das Rüstzeug fehlt.

Reicht es, den Schwarzen Peter bei den Schulen abzugeben? Nein, denn die haben es schon schwer genug. Alle naselang ändern sich die Rahmenbedingungen. Das Personal hechelt einer Reform nach der anderen hinterher. Die Werkelei macht auch vor dem Mathe-Unterricht nicht halt. Nichts gegen Statistik und Wahrscheinlichkeitsrechnung: Aber ein solides Gerüst in Bruch- und Potenzrechnen ist für viele Experten eben doch wichtiger.

Nichts gegen modernste Taschenrechner. Sie können von fixen Kids so pfiffig programmiert werden, dass mancher altgestandene Lehrer da nicht mehr mitkommt. Aber besser ist es doch, wenn man die Sache auch mit der Hand rechnen kann. Das zeigt sich spätestens beim Studium, wenn zur Mathe-Klausur keine Rechner zugelassen sind.

Trotzdem taugt das Thema nicht zur Panikmache. Es gibt schließlich auch den Warnschuss-Effekt. Und dann ist da noch eins: Mathe-Begeisterung muss früh geweckt werden. Mathe-Verweigerer sind da die schlechtesten Vorbilder. Es ist nicht lustig, wenn wir nicht mehr rechnen können.